



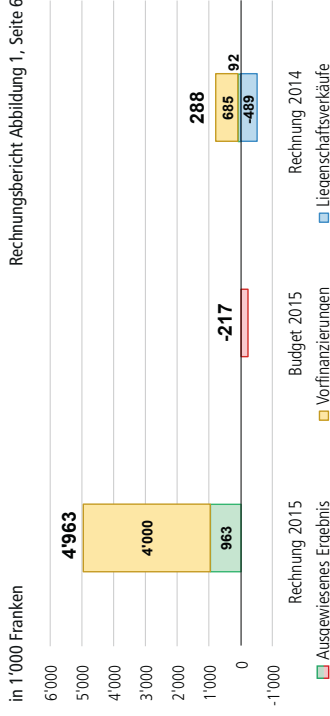
Rechnung 2015 – Wesentliches in Kürze

Erfolgsrechnung

Die Rechnung 2015 schliesst bei einem Gesamtaufwand von **Fr. 58'198'395.70** und einem Gesamtertrag von **Fr. 59'160'904.37** mit einem **Ertragsüberschuss** von **Fr. 962'508.67** ab. Das Budget 2015 war von einem Aufwandüberschuss von -Fr. 217'483 ausgegangen. Im Ertragsüberschuss enthalten ist die Zuweisung in die **Vorfinanzierungen** für Schulhausbauten im Umfang von **Fr. 4'000'000**. Der **effektive Ertragsüberschuss** beträgt somit **Fr. 4'962'509**.

In untenstehender Abbildung sind die Ergebnisse der Rechnung 2015, des Budgets sowie der Rechnung 2014 zum Vergleich dargestellt. Im Budget waren keine Zuweisungen in die Vorfinanzierungen enthalten. In der Rechnung 2014 ist neben der Nettoveränderung der Vorfinanzierungen von Fr. 684'646 (Auflösung von Fr. 1'815'354 und Bildung von Fr. 2'500'000) auch der Ergebniseffekt aus dem Verkauf der Parzelle an der Pumpwerkstrasse von Fr. 489'400 ersichtlich. Bereinigt um die Vorfinanzierungen und den Liegenschaftsverkauf ergab sich für 2014 ein Ertragsüberschuss von Fr. 287'687. Damit fällt das effektive Rechnungsergebnis 2015 um Fr. 4'674'822 besser aus als im Vorjahr.

in 1'000 Franken Rechnungsbereicht Abbildung 1, Seite 6



Investitionsrechnung Allgemeiner Haushalt

Im Rechnungsjahr sind zulasten des Allgemeinen Haushalts **Bruttoinvestitionsausgaben** ins Verwaltungsvermögen von insgesamt **Fr. 9'130'542** angefallen. Die **Einnahmen** belaufen sich auf **Fr. 129'012**. Daraus ergeben sich **Nettoinvestitionen** von **Fr. 9'001'530**. Der grösste Teil der Ausgaben entfällt mit Fr. 5'187'891 auf den Bereich Bildung. Bei der Gesundheit wurden Fr. 1'700'000 für das Darlehen an die Stiftung Hofmatt aufgewendet. Im Bereich Verkehr wurden Fr. 1'612'195 in Strassensanierungen und in den öffentlichen Verkehr investiert. **Nettoinvestitionen** ins Finanzvermögen sind im Umfang von **Fr. 24'134** angefallen.

Diese Broschüre enthält nur einen Auszug aus den gesetzlich vorgeschriebenen Informationen zur **Rechnung 2015** und beschränkt sich auf die wesentlichsten Bestandteile und Hintergründe. Der vollständige **«Bericht zur Rechnung 2015»** kann im Internet unter www.muenchenstein.ch unter der Rubrik **Politik & Verwaltung > Politik > Gemeindeversammlungen** heruntergeladen werden.

Sie möchten lieber den vollständigen Bericht in gedruckter Fassung? Lassen Sie sich bei der Gemeindeverwaltung als Abonnement eintragen (Telefon 061 416 11 00).

	2015 Rechnung		2015 Budget		2014 Rechnung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Erfolgsrechnung	58'198'395.70	59'160'904.37	54'649'312	54'431'829	52'430'014.86	52'522'455.58
Betriebliches Ergebnis: (30/31/33/35/36/40/41/42/43/45/46)	1'854'648.57			2'136'219		
Ergebnis aus Finanzierung: (34/44)	2'015'564.81		1'918'736		2'199'707.21	
Operatives Ergebnis: (Betriebliches + Finanzierung)	3'870'213.38			217'483	287'686.92	
Ausserordentliches Ergebnis: (38/48)		2'907'704.71				195'246.20
Gesamtergebnis: (Operatives + Ausserordentliches)	962'508.67			217'483		
Investitionsrechnung	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Investitionsrechnung	9'739'094.69	1'202'654.50	15'185'100	2'945'000	3'401'662.37	302'254.25
Zunahme der Nettoinvestitionen		8'536'440.19		12'240'100		3'099'408.12
Bilanz	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
Bilanzsumme	129'488'694.35	129'488'694.35			125'578'938.70	125'578'938.70

Die Zahlenangaben in Klammern entsprechen der Artengliederung auf Seite 5 dieser Broschüre.

Ergebnisübersicht nach Funktionen

Erfolgsrechnung	2015 Rechnung		2015 Budget		2014 Rechnung		R15 vs. B15	in %	R15 vs. B14	in %
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag				
0 Allgemeine Verwaltung Nettoaufwand	5'529'187	1'583'166 3'746'021	5'455'071	1'767'003 3'688'068	5'382'328	1'662'584 3'719'744	57'953	1.6%	26'277	0.7%
1 Öffentliche Ordnung & Sicherheit Nettoaufwand	2'031'396	1'008'975 1'022'421	2'060'459	1'017'924 1'042'535	1'754'969	978'534 776'435	-20'114	-1.9%	245'986	31.7%
2 Bildung Nettoaufwand	18'522'929	1'499'421 17'023'508	14'435'451	1'690'677 12'744'774	16'462'524	3'379'079 13'083'444	4'278'734	33.6%	3'940'064	30.1%
3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche Nettoaufwand	1'673'767	553'868 1'119'899	1'808'499	533'048 1'275'451	1'649'331	553'425 1'095'907	-155'552	-12.2%	23'992	2.2%
4 Gesundheit Nettoaufwand	3'078'161	462'651 2'615'510	3'292'243	502'500 2'789'743	3'126'176	465'781 2'660'395	-174'233	-6.2%	-44'885	-1.7%
5 Soziale Sicherheit Nettoaufwand	12'757'780	4'605'771 8'152'009	14'043'590	5'412'380 8'631'210	12'431'973	5'162'009 7'269'964	-479'201	-5.6%	882'045	12.1%
6 Verkehr Nettoaufwand	4'101'079	765'700 3'335'380	4'092'586	758'860 3'333'726	4'024'281	585'461 3'438'820	1'654	0.0%	-103'440	-3.0%
7 Umweltschutz & Raumordnung Nettoaufwand	7'778'984	6'543'247 1'235'736	7'216'554	5'750'269 1'466'285	6'171'678	4'814'753 1'356'925	-230'549	-15.7%	-121'188	-8.9%
8 Volkswirtschaft Nettoertrag	6'609	293'161 286'552	17'076	301'200 284'124	15'044	287'146 272'102	2'428	0.9%	14'449	5.3%
9 Finanzen und Steuern Nettoertrag	2'918'504	41'844'944 38'926'440	2'227'783	36'697'968 34'470'185	1'411'711	34'633'682 33'221'971	4'456'255	12.9%	5'704'469	17.2%
Total Aufwand / Ertrag	58'198'396	59'160'904	54'649'312	54'431'829	52'430'015	52'522'456	1'179'992		870'068	
Aufwand- (-) / Ertragsüberschuss	962'509			-217'483	92'441					

Die grossen Budgetabweichungen finden sich in folgenden Funktionen:

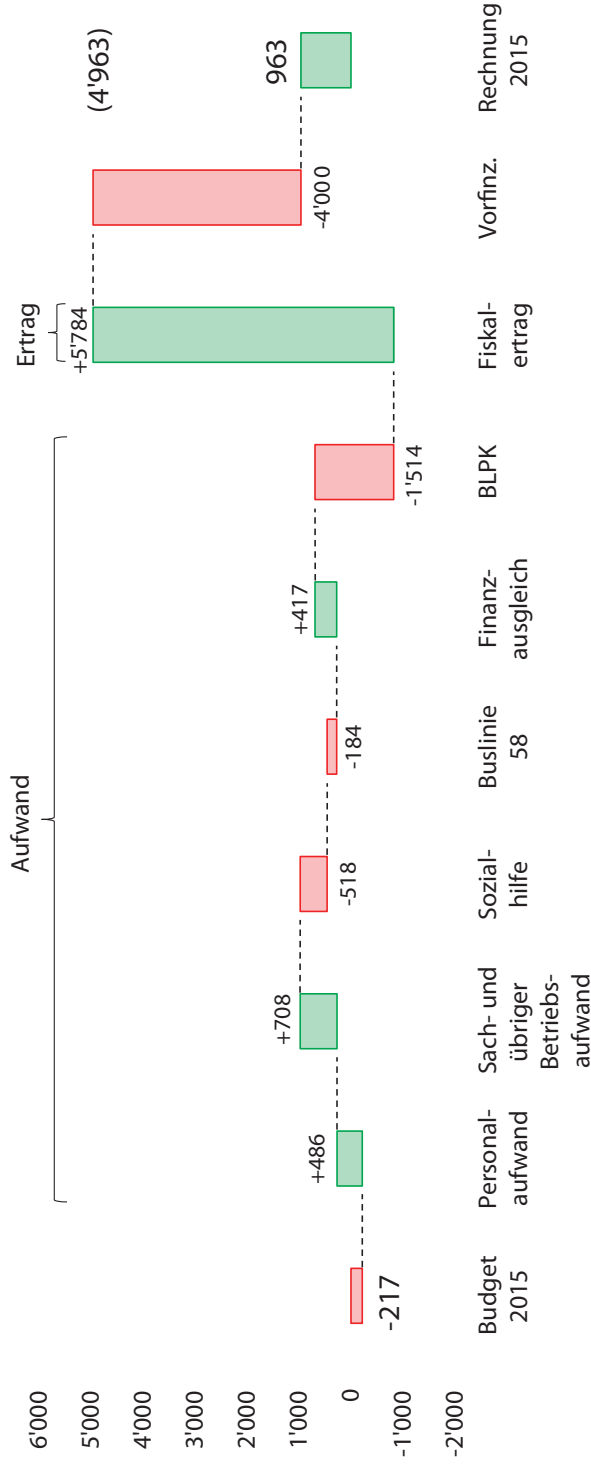
- **Bildung (2):** Die Zuweisungen in die Vorfinanzierungen von Fr. 4'000'000 für die Schulhausbauten sind in der Budgetabweichung von Fr. 4'278'734 enthalten.
- **Soziale Sicherheit (5):** Die Ergebnisverbesserung ist auf Minderaufwendungen bei den Ergänzungslieferungen (EL) von Fr. 1'031'000 und auf geringere Rückerstattungen von Fr. 517'000 bei der Sozialhilfe zurückzuführen.
- **Finanzen und Steuern (9):** Die positive Budgetabweichung ist auf Mehreinnahmen bei den Steuern von Fr. 5'784'000 zurückzuführen. Mindereinnahmen finden sich beim Finanzausgleich von netto Fr. 527'000. Zusätzlich belastet die Wertberichtigung auf der Arbeitgeberbeitragsreserve das Ergebnis mit Fr. 1'022'000.

Erfolgsrechnung	2015 Rechnung	2015 Budget	2014 Rechnung	R15 vs. B15	in %	R15 vs. R14	in %
Total Aufwand	58'198'396	54'649'312	52'430'015	3'549'084	6.5%	5'768'381	11.0%
30 Personalaufwand	23'236'686	23'231'426	22'995'001	5'260	0.0%	241'685	1.1%
31 Sachaufwand	8'417'026	8'130'752	6'549'268	286'274	3.5%	1'867'758	28.5%
33 Abschreibungen VV	2'290'352	2'228'648	2'187'135	61'704	2.8%	103'217	4.7%
34 Finanzaufwand	920'009	1'060'795	758'963	-140'786	-13.3%	161'046	21.2%
35 Einlagen in Fonds u. Spez.finanz.	1'177'912	10'000	68'261	1'167'912	11'679.1%	1'109'650	1'625.6%
36 Transferaufwand	16'846'258	18'356'479	16'189'819	-1'510'221	-8.2%	656'440	4.1%
38 Ausserordentlicher Aufwand	4'000'000	0	2'500'000	4'000'000	0.0%	1'500'000	60.0%
39 Interne Verrechnungen	1'310'153	1'631'212	1'181'568	-321'059	-19.7%	128'585	10.9%
Total Ertrag	59'160'904	54'431'829	52'522'456	4'729'075	8.7%	6'638'449	12.6%
40 Fiskalertrag	37'552'651	31'768'380	30'820'117	5'784'271	18.2%	6'732'535	21.8%
41 Regalien und Konzessionen	345'697	366'200	349'474	-20'503	-5.6%	-3'777	-1.1%
42 Entgelte	9'431'379	10'328'609	10'007'505	-897'230	-8.7%	-576'126	-5.8%
43 Verschiedene Erträge	0	20'000	0	-20'000	-100.0%	0	0.0%
44 Finanzertrag	2'935'574	2'979'531	2'958'670	-43'957	-1.5%	-23'097	-0.8%
45 Entnahmen aus Fonds u. Spez.finanz.	460'178	596'419	270'261	-136'241	-22.8%	189'918	70.3%
46 Transferertrag	6'032'977	6'741'478	4'630'107	-708'501	-10.5%	1'402'870	30.3%
48 Ausserordentlicher Ertrag	1'092'295	0	2'304'754	1'092'295	0.0%	-1'212'459	-52.6%
49 Interne Verrechnungen	1'310'153	1'631'212	1'181'568	-321'059	-19.7%	128'585	10.9%
Aufwand- (-) / Ertragsüberschuss	962'509	-217'483	92'441	1'179'992		870'068	

Beim **Aufwand** finden sich die grossen Abweichungen mit Fr. 1'167'912 bei den Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen (35) (Ergebnisse Wasserversorgung und Abfallbeseitigung), mit -Fr. 1'510'221 beim Transferaufwand (36) (Einsparungen EL Fr. 1'031'000, tiefere Pflegekosten Fr. 380'000, Wegfall Wasserbezüge Reinach Fr. 300'000) sowie Fr. 4'000'000 beim Ausserordentlichen Aufwand (38) (Zuweisungen in die Vorfinanzierungen).

Beim **Ertrag** fallen Mehreinnahmen bei den Fiskalerträgen (40) von Fr. 5'784'271 und beim Ausserordentlichen Ertrag (48) von Fr. 1'092'295 (Rückertattung der Kehrichtverwertungsanlage (KVA) Basel) an. Mindererträge von Fr. 897'230 sind bei den Entgelten (42) (Rückgang Rückerstattungen Sozialhilfe) und von Fr. 708'501 beim Transferertrag (46) (Wegfall Ausgleichszahlungen zur EL via Finanzausgleich) zu verzeichnen.

Überleitung Budget 2015 zur Rechnung 2015 in 1'000 Franken



Bei den oben dargestellten Positionen handelt es sich um die wesentlichsten Abweichungen vom Budget zur Rechnung 2015. Sie sind jeweils netto ausgewiesen.

Während auf der **Aufwandsseite** der Personalaufwand, der Sach- und übriger Betriebsaufwand und der Finanzausgleich einen positiven Beitrag zum Rechnungsergebnis liefern, tragen die Sozialhilfe, die nicht im Budget enthaltene Wiedereinführung der Buslinie 58 sowie die aus der Unterdeckung bei der BLPK resultierenden Zusatzkosten zu einer Ergebnisverschlechterung bei. Besonders zu beachten gilt, dass der Sanierungsbeitrag für die Gemeindelehrkräfte bei der BLPK von Fr. 491'000 nicht im Personalaufwand enthalten ist, sondern unter der Position BLPK dargestellt wird.

Durch die zusätzlichen Steuererträge auf der **Ertragsseite**, v.a. aufgrund der zusätzlichen Steuereinnahmen bei den natürlichen und juristischen Personen aus Vorjahren (Einmaleffekt von rund Fr. 4'244'000) resultiert der **effektive Ertragsüberschuss** von **Fr. 4'962'509**. Nach Abzug der Zuweisungen in die Vorfinanzierungen von Fr. 4'000'000 verbleibt das ausgewiesene **Rechnungsergebnis 2015** von **Fr. 962'509**.

Nettoinvestitionen ins VV Allgemeiner Haushalt

Rechnungsbericht Tabelle 3, Seite 10

Investitionsrechnung	2015 Rechnung	2015 Budget	2014 Rechnung	R15 vs. B15	in %	R15 vs. R14	in %
2 Bildung (u.a. Schulliegenschaften)	5'178'891	11'788'600	1'670'573	-6'609'709	-56.1%	3'508'318	210.0%
4 Gesundheit	1'570'988	0	0	1'570'988	-	1'570'988	-
6 Verkehr	1'612'195	1'383'000	781'225	229'195	16.6%	830'971	106.4%
Übrige Funktionen	639'456	772'000	347'025	-132'544	-17.2%	292'430	84.3%
Total Nettoinvestitionen VV	9'001'530	13'943'600	2'798'823	-4'942'070	-35.4%	6'202'707	221.6%

Nettoinvestitionen ins VV Allgemeiner Haushalt (> Fr. 200'000)

Investitionsrechnung	2015 Rechnung	2015 Budget	Kreditbetrag	Kum. Ausg. bis 31.12.2015	R15 vs. B15	in %	Kum. Ausg. in % KB
1500 Tanklöschfahrzeug (TLF)	202'810	0	608'431	202'810	202'810	-	33.3%
2170 Doppelkindergarten Löffelmatt	1'132'615	1'350'000	1'800'000	1'420'236	-217'385	-16.1%	78.9%
2170 Neubau Kindergarten 1 + 2 Lange Heid	46'123	800'000	5'480'000	46'123	-753'877	-94.2%	0.8%
2171 Ausbau Schulhaus Löffelmatt	3'419'610	4'480'000	5'480'000	4'346'000	-1'060'390	-23.7%	79.3%
2171 Ausbau Schulhaus Lange Heid	81'719	3'480'000	9'790'000	81'719	-3'398'281	-97.7%	0.8%
2171 Sanierung Dächer & Böden Lange Heid	0	470'000	1'670'000	0	-470'000	-100.0%	0.0%
2171 Bauliche Massnahmen für die Informatik	218'554	200'000	200'000	218'554	18'554	9.3%	109.3%
4120 Darlehen 2 Stiftung Hofmatt	1'700'000	0	1'700'000	1'700'000	1'700'000	-	100.0%
6150 Känelmattstrasse: Übernahme /Ausbau (2. Vorlage)	302'927	300'000	300'000	302'927	2'927	1.0%	101.0%
6150 Loogstrasse: Sanierung Deckbelag	318'013	300'000	300'000	318'013	18'013	6.0%	106.0%
6230 Beiträge an BLI-Linie 11 Ausbau	304'788	305'000	2'467'650	1'553'288	-213	-	62.9%
Nettoinvestitionen VV (> Fr. 200'000)	7'727'161	11'685'000	29'796'081	10'189'671	-3'957'839	-33.9%	34.2%
in % von Total Nettoinvestitionen	85.8%	83.8%					

Die grossen Investitionsausgaben ins Verwaltungsvermögen (VV) sind beim Schulhaus Löffelmatt mit Fr. 3.419 Mio. und beim Kindergarten Löffelmatt mit Fr. 1.132 Mio. zu finden. Der im Budget für 2015 geplante Anteil von Fr. 3.480 Mio. für den Ausbau des Schulhauses Lange Heid verschiebt sich ins 2016 und später.

Das per Sondervorlage von der Gemeindeversammlung im März 2015 beschlossene Darlehen an die Stiftung Hofmatt von Fr. 1.700 Mio. für die Erweiterung des Alters- und Pflegeheims war im Budget nicht enthalten.

Geldflussrechnung

Bezeichnung	Konto	Rechnung 2015	Rechnung 2014
Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung (Aufwand- (-) / Ertragsüberschuss)	9000/9001	962'509	92'441
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen und Investitionsbeiträge	330/332/366	2'787'310	2'704'284
+ Verluste / - Gewinne aus Verkauf FV bzw. Kursverluste / -gewinne	341/441	0	0
+ Wertberichtigungen von Darlehen und Beteiligungen VV	3640/3650	98'562	0
+ Einlagen / - Entnahmen Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen, Neubewertungsreserven sowie div. Reservenkonten des Eigenkapitals	351/450/451/ 389/489	4'717'733	-6'753
(=Selbstfinanzierung <i>Gesamthaushalt</i>)		(8'566'114)	(2'789'971)
- Zunahme / + Abnahme Forderungen / Aktive Rechnungsabgrenzungen / Vorräte	101/104/106	-3'766'333	1'336'616
+ Zunahme / - Abnahme laufende Verbindlichk. / Passive Rechn.abgr. / kurzfr. & langfr. Rückstell.	200/204/205/208	753'121	-16'592'333
Geldfluss aus operativer Tätigkeit [GFO]		5'552'903	-12'465'746
Liquiditätswirksame Einnahmen der Investitionsrechnung	63/64	1'202'655	382'254
Liquiditätswirksame Ausgaben der Investitionsrechnung	50/52/54/55/56	-9'739'095	-3'401'662
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen [GFI]		-8'536'440	-3'019'408
- Zunahme / + Abnahme Finanz- und Sachanlagen FV (kurzfristige & langfristige)	102/107/108	-24'134	989'400
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen [GFA]		-24'134	989'400
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit [GFI+GFA]		-8'560'574	-2'030'008
+ Zunahme / - Abnahme kurzfr. & langfr. Finanzverbindlichkeiten / Fonds im FK & EK / liq. wirks. Eff. NBR	201/206/209/291/296	-16'862	17'977'404
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit [GFF]		-16'862	17'977'404
Veränderung der Flüssigen Mittel und kurzfristigen Geldanlagen [GF] = [GFO] + [GFI+GFA] + [GFF]		-3'024'533	3'481'649

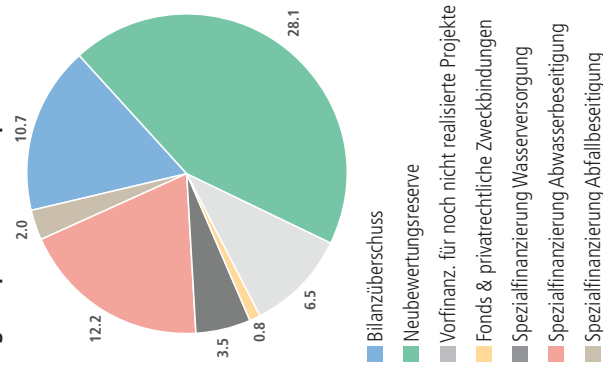
Die Geldflussrechnung orientiert sich an der Vorlage der Konferenz der kantonalen Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren und stellt die Einzahlungen oder die Einnahmen der Berichtsperiode (Liquiditätszufluss) den Auszahlungen oder den Ausgaben derselben Periode (Liquiditätsabfluss) einander gegenüber.

Der Bestand an **Flüssigen Mitteln und kurzfristigen Geldanlagen** hat im Verlaufe des Jahres 2015, trotz Selbstfinanzierung von Fr. 8'566'114, respektive einem Geldfluss aus operativer Tätigkeit (GFO) von Fr. 5'552'903 aufgrund des Geldflusses aus Investitions- und Anlagentätigkeit (GFI+GFA) von Fr. 8'560'574 sowie des Geldflusses aus Finanzierungstätigkeit (GFF) von Fr. 16'862 um Fr. 3'024'533 auf Fr. 6'817'398 abgenommen.

Zusammenzug der Bilanz

Bilanzkonten	Bestand 01.01.2015	Δ Netto	Bestand 31.12.2015	Anteil in %
1 Aktiven	129'578'929	-90'234	129'488'694	100.0%
10 Finanzvermögen	99'031'649	-8'504'251	90'527'398	69.9%
14 Verwaltungsvermögen	30'547'280	8'414'017	38'961'297	30.1%
Allgemeiner Haushalt	23'864'810	9'416'312	33'281'122	85.4%
Spezialfinanzierung Wasserversorgung	4'325'608	-603'964	3'721'644	9.6%
Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	2'350'864	-397'712	1'953'151	5.0%
Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	5'999	-619	5'380	0.0%
2 Passiven	129'578'929	-90'234	129'488'694	100.0%
20 Fremdkapital	64'774'051	937'830	65'711'881	50.7%
29 Eigenkapital	64'804'878	-1'028'064	63'776'813	49.3%
Allgemeiner Haushalt	47'812'641	-1'745'797	46'066'843	72.2%
Bilanzüberschuss	9'705'363	962'509	10'667'872	16.7%
Neubewertungsreserve	34'975'357	-6'870'382	28'104'975	44.1%
Vorfinanz. für noch nicht real. Projekte	2'500'000	4'000'000	6'500'000	10.2%
Fonds & privatrechtliche Zweckbindungen	631'920	162'076	793'996	1.2%
Spezialfinanzierung Wasserversorgung	3'425'990	107'859	3'533'849	5.5%
Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	12'684'093	-460'178	12'223'914	19.2%
Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	882'154	1'070'052	1'952'207	3.1%

Eigenkapital in Fr. Mio. per 31.12.2015



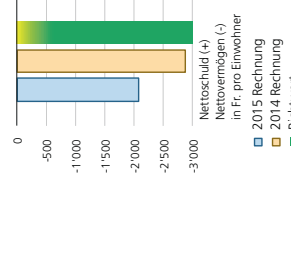
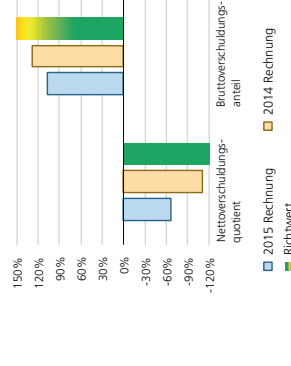
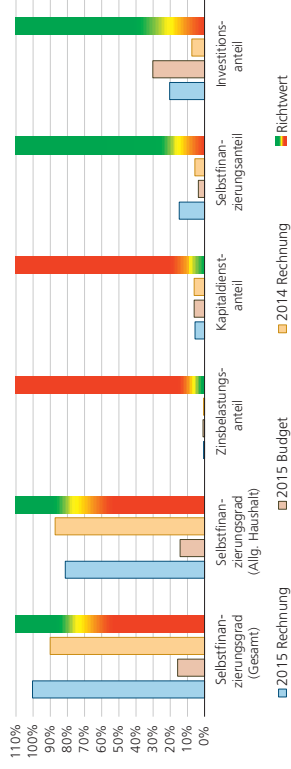
Aufgrund der Weisung des Statistischen Amtes mussten 4 Parzellen der OeW-Zone des **Finanzvermögens** ins **Verwaltungsvermögen** umgegliedert und deren Bewertung angepasst werden. Dies hat zu einem Abgang im Finanzvermögen von **Fr. 8'034'185** und zu einer Einlage ins Verwaltungsvermögen von **Fr. 1'236'000** geführt. Insgesamt hat das Verwaltungsvermögen infolge der hohen Investitionstätigkeit um netto **Fr. 8'414'017** zugenommen.

Die Umgliederung der 4 Parzellen der OeW-Zone hat zu einer Auflösung der **Neubewertungsreserve** von **Fr. 8'034'185** geführt. Mit bekannt werden des definitiven Anlageergebnisses 2014 der BLPK im Frühling 2015 zeigte sich, dass im 2014 zu hohe Ausfinanzierungsbeiträge für die Deckungslücke bei der BLPK eingefordert worden waren. Der zu viel bezahlte Anteil von Fr. 1'022'373 wurde in eine Arbeitgeberbeitragsreserve eingelegt und unter den Übrigen Forderungen bilanziert. Als Gegenbuchung erfolgte die erfolgsneutrale Einlage in die Neubewertungsreserve.

Aus dem Ergebnis 2015 wurden **Fr. 4'000'000** in die Vorfinanzierungen eingelegt, welche neu einen Saldo von **Fr. 6'500'000** aufweisen. Der verbleibende **Ertragsüberschuss** von **Fr. 962'509** wird dem **Bilanzüberschuss** gutgeschrieben, welcher per 31. Dezember 2015 **Fr. 10'667'872** beträgt. Insgesamt hat sich die Höhe des **Eigenkapitals** um **Fr. 1'028'064** oder **1.6%** auf **Fr. 63'776'813** per 31. Dezember 2015 reduziert.

Aufistung der Finanzkennzahlen

Kennzahlen	2015 Rechnung	2015 Budget	2014 Rechnung	Richtwerte
Selbstfinanzierungsgrad (Gesamt)	100.3%	15.7%	90.0%	>100% Hochkonjunktur / 80%-100% Normalfall / 50%-80% Abschwung
Selbstfinanzierungsgrad (Allg. Haushalt)	81.2%	14.3%	87.2%	>100% Hochkonjunktur / 80%-100% Normalfall / 50%-80% Abschwung
Zinsbelastungsanteil	0.6%	0.9%	0.5%	<4% gut / 4%-9% genügend / >9% schlecht
Kapitaldienstanteil	5.6%	6.1%	6.1%	<5% geringe / 5%-15% tragbare / >15% hohe Belastung
Selbstfinanzierungsanteil	14.8%	3.6%	5.7%	>20% gut / 10%-20% mittel / <10% schlecht
Investitionsanteil	20.4%	30.2%	7.4%	<10% schwach / 10%-20% mittel / 20%-40% stark / >40% sehr stark
Nettoverschuldungsquotient	-66.1%	-	-111.2%	<100% gut / 100%-150% genügend / >150% schlecht
Nettoschuld in Fr. pro Einwohner	-2'070	-	-2'872	<0 Fr. Nettovermögen / 0-600 Fr. geringe Verschuldung / 601-1'500 Fr. mittlere Verschuldung / 1'501-3'000 Fr. hohe Verschuldung / >3'000 Fr. sehr hohe Verschuldung
Bruttoverschuldungsanteil	107.0%	-	127.6%	<50% sehr gut / 50%-100% gut / 100%-150% mittel / 150%-200% schlecht / >200% kritisch



Der **Selbstfinanzierungsgrad** für den Allgemeinen Haushalt beträgt im 2015 **81.2%** (Budget 14.3%). Jener für den Gesamthaushalt **100.3%** (Budget 15.7%). Damit bewegt sich die Gemeinde genau innerhalb der vom Kanton vorgegebenen Zielgrösse von mindestens 80% und deutlich über den Werten des Budgets. Der **Zinsbelastungsanteil** verbleibt mit **0.6%** auf tiefem Niveau und lässt damit weiteren Handlungsspielraum für zusätzliche Fremdkapitalaufnahmen offen. Die **Nettoschuld pro Einwohner** beträgt per 31. Dezember 2015 **-Fr. 2'070** (Vorjahr: **-Fr. 2'872**) und stellt damit ein **Nettovermögen** dar. Der **Nettoverschuldungsquotient** von **-66.1%** fällt im Vergleich zur Rechnung 2014 um rund 45%-Punkte.

Spezialfinanzierung Wasserversorgung

Erfolgsrechnung	2015 Rechnung	2015 Budget	2014 Rechnung	R15 vs. B15	in %	R15 vs. R14	in %
Total Aufwand	1'617'413	2'189'131	1'647'620	-571'718	-26.1%	-30'207	-1.8%
30 Personalaufwand	436'109	453'190	452'431	-17'081	-3.8%	-16'322	-3.6%
31 Sachaufwand	533'559	722'140	523'027	-188'581	-26.1%	10'532	2.0%
33 Abschreibungen VV	350'933	340'900	359'260	10'033	2.9%	-8'327	-2.3%
34 Finanzaufwand	3'785	25'000	649	-21'215	-84.9%	3'136	483.1%
36 Transferaufwand	99'654	408'100	101'456	-308'446	-75.6%	-1'801	-1.8%
39 Interne Verrechnungen	193'372	239'801	210'797	-46'429	-19.4%	-17'425	-8.3%
Total Ertrag	1'725'273	1'996'000	1'715'882	-270'728	-13.6%	9'391	0.5%
42 Entgelte (Wasserzinsen)	1'686'889	1'586'000	1'679'745	100'889	6.4%	7'143	0.4%
43 Verschiedene Erträge	0	10'000	0	-10'000	-100.0%	0	-
46 Transferertrag	38'384	400'000	36'136	-361'616	-90.4%	2'248	6.2%
Aufwand- (-) / Ertragsüberschuss	107'859	-193'131	68'261	300'990	-155.8%	39'598	58.0%
Investitionsrechnung	2015 Rechnung	2015 Budget	2014 Rechnung	R15 vs. B15	in %	R15 vs. R14	in %
Bruttoinvestitionen	445'867	566'500	322'505	-120'633	-21.3%	123'362	38.3%
Anschlussbeiträge / Subventionen	-698'897	-1'270'000	-158'386	571'103	-45.0%	-540'510	341.3%
Nettoinvestitionen	-253'030	-703'500	164'118	450'470	-64.0%	-417'148	-254.2%
Selbstfinanzierung	458'793	147'769	427'521	311'024	210.5%	31'272	7.3%
Eigenkapital	3'533'849	2'993'669	3'425'990	540'180	18.0%	107'859	3.1%
Verwaltungsvermögen	3'721'644	3'281'208	4'325'608	440'436	13.4%	-603'964	-14.0%

Erfolgsrechnung und Bilanz

Die Wasserversorgung schliesst mit einem **Ertragsüberschuss** von Fr. 107'859 ab. Im Budget war ein Aufwandüberschuss von -Fr. 193'131 geplant. Die Ergebnisverbesserung resultiert v.a. aus Mehreinnahmen bei den Wasserbezugsgebühren, aus Einsparungen bei den Energiekosten sowie aufgrund geringerer Unterhalts- und Dienstleistungskosten. Das **Eigenkapital** hat sich infolge des Ertragsüberschusses per 31. Dezember 2015 auf **Fr. 3'533'849** erhöht.

Investitionsrechnung

Die Bruttoinvestitionen belaufen sich im 2015 auf Fr. 445'867. Die Anschlussbeiträge, welche sich nach den realisierten Bauprojekten richten, liegen mit Fr. 698'897 um rund Fr. 571'000 unter dem Budgetwert. Mehrere der budgetierten grossen Bauprojekte werden erst im 2016 und später realisiert und können erst nach Abschluss abgerechnet werden. In der Summe resultieren **Nettoinvestitionen** von **-Fr. 253'030**.

Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung

Erfolgsrechnung	2015 Rechnung	2015 Budget	2014 Rechnung	R15 vs. B15	in %	R15 vs. R14	in %
Total Aufwand	2'288'444	2'246'941	1'911'358	41'503	1.8%	377'086	19.7%
30 Personalaufwand	141'325	144'601	143'430	-3'276	-2.3%	-2'106	-1.5%
31 Sachaufwand	126'016	150'500	54'204	-24'484	-16.3%	71'812	132.5%
33 Abschreibungen VV	185'653	185'190	192'556	463	0.3%	-6'903	-3.6%
34 Finanzaufwand	6'253	23'000	710	-16'747	-72.8%	5'543	780.2%
36 Transferaufwand	1'568'778	1'450'000	1'230'175	118'778	8.2%	338'603	27.5%
39 Interne Verrechnungen	260'419	293'650	290'282	-33'231	-11.3%	-29'863	-10.3%
Total Ertrag	1'828'265	1'919'000	1'726'574	-90'735	-4.7%	101'692	5.9%
42 Entgelte (Abwassergebühren)	1'815'348	1'895'000	1'713'497	-79'652	-4.2%	101'852	5.9%
43 Verschiedene Erträge	0	10'000	0	-10'000	-100.0%	0	-
49 Interne Verrechnungen	12'917	14'000	13'077	-1'083	-7.7%	-160	-1.2%
Aufwand- (-) / Ertragüberschuss	-460'178	-327'941	-184'784	-132'237	40.3%	-275'394	149.0%
Investitionsrechnung	2015 Rechnung	2015 Budget	2014 Rechnung	R15 vs. B15	in %	R15 vs. R14	in %
Bruttoinvestitionen	162'686	150'000	280'335	12'686	8.5%	-117'649	-42.0%
Anschlussbeiträge / Subventionen	-374'746	-1'150'000	-143'868	775'254	-67.4%	-230'878	160.5%
Nettoinvestitionen	-212'059	-1'000'000	136'467	787'941	-78.8%	-348'526	-255.4%
Selbstfinanzierung	-274'525	-142'751	7'772	-131'774	92.3%	-282'297	-3'632.2%
Eigenkapital	12'223'914	12'263'935	12'684'093	-40'021	-0.3%	-460'178	-3.6%
Verwaltungsvermögen	1'953'151	1'165'674	2'350'864	787'478	67.6%	-397'712	-16.9%

Erfolgsrechnung und Bilanz

Die Abwasserbeseitigung schliesst mit einem **Aufwandüberschuss** von **-Fr. 460'178** und damit um rund Fr. 132'000 schlechter als im Budget ab. Die Ergebnisverschlechterung resultiert aus der Umstellung der Verbuchung der Entschädigungen an den Kanton für die Abwasseraufbereitung auf das Kalenderjahrprinzip und aufgrund tieferer Einnahmen bei den Abwassergebühren. Das **Eigenkapital** hat sich infolge des Aufwandüberschusses per 31. Dezember 2015 auf **Fr. 12'223'914** reduziert.

Investitionsrechnung

Die Bruttoinvestitionen belaufen sich im 2015 auf Fr. 162'686. Die Kanalisationsanschlussbeiträge, welche sich nach den realisierten Bauprojekten richten, liegen mit Fr. 374'746 um rund Fr. 775'000 unter dem Budgetwert. Mehrere der budgetierten grossen Bauprojekte werden erst im 2016 und später realisiert und können erst nach Abschluss abgerechnet werden. In der Summe resultieren **Nettoinvestitionen** von **-Fr. 212'059**.

Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung

Erfolgsrechnung	2015 Rechnung	2015 Budget	2014 Rechnung	R15 vs. B15	in %	R15 vs. R14	in %
Total Aufwand	923'484	917'297	839'235	6'187	0.7%	84'249	10.0%
30 Personalaufwand	18'848	20'839	20'042	-1'991	-9.6%	-1'194	-6.0%
31 Sachaufwand	451'605	411'100	379'605	40'505	9.9%	71'999	19.0%
33 Abschreibungen VV	619	489	522	130	26.6%	97	18.7%
36 Transferaufwand	271'038	290'000	282'797	-18'962	-6.5%	-11'759	-4.2%
39 Interne Verrechnungen	181'374	194'869	156'269	-13'495	-6.9%	25'105	16.1%
Total Ertrag	1'993'536	846'950	753'758	1'146'586	135.4%	1'239'778	164.5%
42 Entgelte (Abfallgebühren)	900'146	845'750	752'557	54'396	6.4%	147'588	19.6%
48 Ausserordentlicher Ertrag	1'092'295	0	0	1'092'295	-	1'092'295	-
49 Interne Verrechnungen	1'095	1'200	1'201	-105	-8.8%	-106	-8.8%
Aufwand- (-) / Ertragsüberschuss	1'070'052	-70'347	-85'477	1'140'399	-1'621.1%	1'155'529	-1'351.9%
Investitionsrechnung	2015 Rechnung	2015 Budget	2014 Rechnung	R15 vs. B15	in %	R15 vs. R14	in %
Bruttoinvestitionen	0	0	0	0	-	0	-
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	-	0	-
Selbstfinanzierung	1'070'671	-69'858	-84'955	1'140'529	-1'632.6%	1'155'626	-1'360.3%
Eigenkapital	1'952'207	955'067	882'154	997'140	104.4%	1'070'052	121.3%
Verwaltungsvermögen	5'380	5'510	5'999	-130	-2.4%	-619	-10.3%

Erfolgsrechnung und Bilanz

Die Abfallbeseitigung schliesst mit einem **Ertragsüberschuss** von **Fr. 1'070'052** ab. Damit liegt das Ergebnis um rund Fr. 1'140'400 über dem budgetierten Aufwandüberschuss von -Fr. 70'347. Im Rechnungsjahr profitierte die Gemeinde Münchenstein von einer einmaligen Rückerstattung in der Höhe von rund Fr. 1'092'295 für die Anlieferung von Siedlungsabfällen aus den Reserven der Kehrichtverwertungsanlage (KVA) Basel. Das **Eigenkapital** hat sich infolge des Ertragsüberschusses per 31. Dezember 2015 auf **Fr. 1'952'207** erhöht.

Investitionsrechnung

Für die Abfallbeseitigung wurden im 2015 **keine Investitionen** getätigt.

Eventualverbindlichkeiten

- **Darlehen Postfinance AG an APH Hofmatt (Fr. 5'600'000)**
Bürgschaft durch die Gemeinde, Laufzeit bis Oktober 2029 (Jährliche Amortisationsrate Fr. 400'000).
- **Renovationsfonds Photovoltaikanlage Lange Heid (Fr. 142'599)**
Sollte sich die Gemeinde entschliessen, auf eine Erneuerung der Anlage zu verzichten, ist ein allfälliger Restbestand des Amortisationsfonds im Verhältnis zu den ursprünglichen Einzahlungen an die Anteilseigner zurückzuerstatten.
- **Sanierung Schiessanlage Au / Kostenbeteiligung Bund (Fr. 440'000)**
Die Kugelfänge sämtlicher Schiessanlagen gelten im Sinne des Altlastenrechts als belastete Standorte. Falls sich die Kugelfänge in Gewässerschutzzonen befinden, hatte die Sanierung bis 2012 zu erfolgen. Für alle übrigen Anlagen gilt die Sanierungspflicht bis 2020.
- **Altlasten Bahnhofparzelle 799 (Fr. 500'000)**
Die Parzelle 799 ist im Kataster der belasteten Standorte des Kantons BL eingetragen. Mit Vertrag vom 25. Januar 2016 hat die Gemeinde die Parzelle auf den 1. Februar 2016 verkauft. Gemäss Kaufvertrag hat sich die Gemeinde verpflichtet, sich an den der Käuferschaft entstehenden Mehrkosten für die baubedingte Entsorgung von verunreinigtem Bodenmaterial sowie an den Kosten von Entsorgungs- und Sanierungsmassnahmen, die aufgrund gesetzlicher Vorschriften von den zuständigen Behörden angeordnet werden, zu beteiligen.

Eventualguthaben

- **Sanierung Schiessanlage Au / Kostenbeteiligung Bund (Fr. 176'000)**
Der Bund beteiligt sich an der Sanierung der Kugelfänge der Schiessanlage Au pauschal mit Fr. 8'000 pro Scheibe bei 300 m-Schiessanlagen bzw. 40 % bei allen übrigen Schiessanlagen.

Gemeindebeteiligungen

- **BLT Baselland Transport (AG): Buchwert des Anteils per 31.12.2015: Fr. 0**
Errichtung und Betreibung von Linien des öffentlichen Verkehrs im Kanton BL und in den angrenzenden Gebieten.
- **Hardwasser AG: Buchwert des Anteils per 31.12.2015: Fr. 30'000**
Regionales Wasserwerk, bereitet Trinkwasser für Gemeinden aus Baselland und Basel-Stadt auf.
- **Genossenschaft Festhalle Au (G): Buchwert des Anteils per 31.12.2015: Fr. 0**
Wirtschaftliche Nutzung der Festhalle.
- **Botanischer Garten (AG): Buchwert des Anteils per 31.12.2015: Fr. 0**
Betrieb eines Botanischen Gartens auf dem Land der Christoph Merian Stiftung in Brüglingen.
- **Genossenschaft Schweizer Bibliotheken (G): Buchwert des Anteils per 31.12.2015: Fr. 0**
Fördert als Selbsthilfeorganisation das Bibliothekswesen der Schweiz.

Interkommunale Zusammenarbeit

- **Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB Birstal)**
Mitwirkende Gemeinden: Aesch, Arlesheim (Kopfgemeinde), Birsfelden, Duggingen, Muttenz, Pfeffingen, Reinach
Für die Gemeinde besteht die Zahlungspflicht für Verwaltungs- und Vormundschaftskosten der eigenen Einwohner (Zahlung 2015: Fr. 257'327).

Auszug aus dem Bericht der Rechnungsprüfungskommission zur Rechnung 2015

Als Kontrollorgan gemäss Gemeinderechnungsverordnung vom 14. Februar 2012 sowie der Gemeindeordnung vom 13. September 1999 haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung, bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz und Investitionsrechnung der Einwohnergemeinde Münchenstein für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr überprüft.

Angaben zur Erfolgsrechnung

Das Budget 2015 sah in der Erfolgsrechnung einen Aufwandüberschuss von -Fr. 217'483 vor. Abgeschlossen wird das Berichtsjahr nun mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 962'509, resultierend aus einem Gesamtaufwand von Fr. 58'198'396 und einem Gesamtertrag von Fr. 59'160'904. Ausserdem werden Fr. 4.0 Mio. für Vorfinanzierungen der Schulhäuser Löffelmatt und Lange Heid und des Kindergarten Löffelmatt verwendet. Ohne diese Vorfinanzierungen wäre das Ergebnis entsprechend besser ausgefallen. Die Verbesserung des Ergebnisses ist im Wesentlichen auf höhere Steuereinnahmen zurückzuführen. Davon entfallen rund Fr. 4.24 Mio. auf Vorjahressteuern.

Angaben zur Investitionsrechnung

Fr. 9.739 Mio. wurden brutto für Investitionen des Gesamthaushalts aufgewendet. Das ist deutlich mehr als in den Vorjahren, aber weniger als budgetiert.

Angaben zur Bilanz

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung von Fr. 962'509 und die Fr. 4.0 Mio. der Vorfinanzierungen fliessen zusammen ins Eigenkapital. Die Umgliederung von Liegenschaften im Wert von rund Fr. 8.0 Mio. vom Finanzins Verwaltungsvermögen führt zu einem Rückgang der Neubewertungsreserve (Bestandteil des Eigenkapitals).

Prüfungsurteil und Antrag

Nach unserer Beurteilung erfüllt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr die geltenden Bestimmungen. Wir beantragen der Gemeindeversammlung die vorliegende Jahresrechnung 2015 zu genehmigen.

Münchenstein, 29. April 2016

Die Rechnungsprüfungskommission

Fritz Hänni (Präsident)
David Meier (Vizepräsident)
Christa Scherrer
Roland Auderset
Raffaello Masciadri

Gesamthaushalt

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die **Jahresrechnung 2015**, umfassend die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung, die Bilanz und den Anhang, mit einem **Ertragsüberschuss** von **Fr. 962'508.67** und **Nettoinvestitionen** von **Fr. 8'536'440.19** zu genehmigen. Der Ertragsüberschuss der Jahresrechnung 2015 wird dem Bilanzüberschuss gutgeschrieben.

Darin enthalten sind die Zuweisungen in die Vorfinanzierungen im Umfang von **Fr. 4'000'000** entfallend auf:

- Kindergarten Löffelmatt Fr. 900'000
- Primarschule Löffelmatt Fr. 2'500'000
- Primarschule Lange Heid Fr. 600'000

Spezialfinanzierungen

Zusätzlich wird der Gemeindeversammlung beantragt, die Rechnungen 2015 der Spezialfinanzierungen mit folgenden Ergebnissen zu genehmigen:

7101 Wasserversorgung:	Ertragsüberschuss	von	Fr. 107'859.36
7201 Abwasserbeseitigung:	Aufwandüberschuss	von	-Fr. 460'178.37
7301 Abfallbeseitigung:	Ertragsüberschuss	von	Fr. 1'070'052.36

Die Ergebnisse der Spezialfinanzierungen werden jeweils den Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen entnommen (Aufwandüberschuss) oder in die Verpflichtungen eingelegt (Ertragsüberschuss).